



Bundesverband des
Elektro-Großhandels
(VEG) e.V.



EDILEKTRO 2007

Version 1.1

**Handbuch für den
digitalen Dokumentaustausch
per EDIFACT**

Stand: 28.02.2011

ORDERS
nach D96A UNOC:3

Bundesverband des Elektro-Großhandels (VEG) e.V.
Viktoriastraße 27 – 53173 Bonn
Tel. +49 228 22 77 70
info@veg.de – www.veg.de

ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik
und Elektroindustrie
Stresemannallee 19 – 60596 Frankfurt a.M.
Tel. +49 69 6301-0
www.zvei.org

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Segmentinhaltsangabe.....	5
Segmentbeschreibungsindex.....	9
Detaillierte Beschreibung der Segmente.....	11
Dokumentiertes Beispiel.....	66
Anhang – Branching Diagramm	74
Anmerkungen - Änderungen zur Version 1.0:.....	80

Vorwort

Dieses Dokument beschreibt die Vorgaben für den digitalen Nachrichten-Austausch via EDIFACT. Zunächst werden alle verwendeten Segmente und deren Bedeutung innerhalb der Nachricht beschrieben. Die verwendeten Beispieldaten haben reinen Beispielcharakter. Im anschließenden Kapitel werden alle Segmente im Detail beschrieben. Ergänzend folgt noch ein dokumentiertes Beispiel und das Branching Diagram.

Bei der hier vorliegenden Dokumentation ist die explizite Variante gewählt worden, d. h. die Segmente sind nach dem möglichen Vorkommen in der Anwendung explizit dokumentiert. Somit reduzieren sich die maximalen Wiederholungsmöglichkeiten der einzelnen Segmente, auf die tatsächlich verwendeten. Es sei bemerkt, dass es sich hierbei nicht um eine Einschränkung handelt, sondern vielmehr der konkrete Anwendungsfall genauer beschrieben wird.

Stücklistenabwicklung

Stücklisten tauchen besonders in folgenden Produktbereichen auf: Nachtspeicher, Kochfeld+Backofen, Lichtband, Schaltschrank, Baustellenverteiler.

Dabei gibt es drei verschiedene Arten der Abwicklung:

1.) feste Stückliste:

- Es wird der Hauptartikel ohne Unterartikel bestellt. Die Auflösung der Stückliste erfolgt beim Lieferanten

2.) Dummy-Artikel + Einzelpositionen:

- Es wird ein Dummy-Artikel „xxx bestehend aus:“ plus Einzelartikel als Unterpositionen bestellt. Über den Dummy-Artikel kann der Lieferant die Einzelpositionen dem jeweils zu montierendem Produkt zuordnen. Dies lässt sich über das LIN-Segment und der Kennzeichnung Unterposition abwickeln.

3.) Einzelpositionen:

- Es werden nur die Einzelpositionen bestellt. Sollte die Kombination der Artikel einen günstigeren Preis ergeben, als die Einzelartikel selbst, so erkennt der Lieferant dies selbst an der Aufeinanderfolge der Artikel (Herd+Kochfeld).

Grundsätzlich sollte der Großhandel die Möglichkeit haben einen Dummy-Artikel (Stücklisten-Artikel) anzulegen, und diesen zu kennzeichnen, nach welcher der 3 oben aufgeführten Methoden er in einer EDI-Bestellung behandelt werden soll.

Methode 1: Unterartikel werden bei EDI-Bestellung weggelassen

Methode 2: Unterartikel werden als Unterartikel zum Hauptartikel bestellt

Methode 3: Hauptartikel wird weggelassen, nur Unterartikel werden als Hauptartikel bestellt.

Sofern dies gewährleistet ist, kann bilateral mit dem Lieferanten abgestimmt werden, nach welcher Methode bei ihm die Bestellungen am besten übermittelt werden. Entsprechend können dann die Stücklistenartikel eingerichtet werden.

Dummy- oder Stücklistenartikel für Methode 1+2 sollten mit einer GTIN (EAN) versehen sein, um eine eindeutige Identifikation im Zielsystem zu ermöglichen.

Bestellbestätigung bei Stücklisten

Es muss so bestätigt werden, wie bestellt wurde (mehrere Einzelartikel, Einzel-Stücklisten-Artikel, Stücklistenartikel mit Unterposition). Wenn es eine Hauptposition gibt, soll der Preis immer auf der Hauptposition bestätigt werden.

Nähere Felddefinition:

Angebotsnummer (RFF-AAG): Bezug auf das Angebot des Lieferanten

Kommissionsnummer (RFF-CR): Bezug auf die (End-)Kunden-Kommission

Vertragsnummer (RFF-CT): Bezug auf einen Kontrakt mit dem Lieferanten

Segmentinhaltsangabe

Es folgt die Beschreibung der verwendeten Segmente innerhalb der Anwendung und deren Zusammengehörigkeit.

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT	SeNr	Inhalt
UNB	1	Kopf der gesamten Bestellung
UNH	2	Nachrichtenanfang
BGM	3	Beginn der Nachricht
DTM	4	Bestelldatum
DTM	5	Lieferdatum
FTX	6	Bestellkopftext 1
FTX	7	Bestellkopftext 2
—SG1		
—RFF	8	Angebotsnummer
—DTM	9	Angebotsdatum
—SG1		
—RFF	10	Vertragsnummer
—DTM	11	Vertragsdatum
—SG1		
—RFF	12	Kommissionsnummer
—SG2		
—NAD	13	Identifikation des Lieferanten
—SG2		
—NAD	14	Identifikation des Käufers
—SG3		
—RFF	15	Interne Kundennummer des Käufers
—SG5		
—CTA	16	Einkäufer
—COM	17	Telefonnummer des Einkäufers
—COM	18	Faxnummer des Einkäufers
—COM	19	E-Mail Adresse des Einkäufers
—SG2		
—NAD	20	Identifikation des Warenempfängers
—SG5		
—CTA	21	Ansprechpartner beim Warenempfänger
—COM	22	Telefonnummer des Ansprechpartners
—COM	23	Faxnummer des Ansprechpartners
—COM	24	E-Mail Adresse des Ansprechpartners
—SG2		
—NAD	25	Identifikation des Rechnungsempfängers
—SG5		

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT	SeNr	Inhalt
CTA	26	Ansprechpartner beim Rechnungsempfänger
COM	27	Telefonnummer des Ansprechpartners
COM	28	Faxnummer des Ansprechpartners
COM	29	E-Mail Adresse des Ansprechpartners
SG7		
CUX	30	Währung der Bestellung
SG11		
TOD	31	Liefer- und Transportbedingung
SG18		
ALC	32	Zu- oder Abschlagsart
SG21		
MOA	33	Zu- oder Abschlagsbetrag
SG25		
LIN	34	Positionsdaten und GTIN-Nummer (Global Trade Item Number)
PIA	35	Artikelnummer des Lieferanten
PIA	36	Artikelnummer des Käufers
IMD	37	Produkt-/Leistungsbeschreibung
MEA	38	Maße und Gewichte
QTY	39	Bestellte Menge
DTM	40	Lieferdatum
MOA	41	Positionsbetrag
FTX	42	Zusatztext
SG28		
PRI	43	Artikelpreis (netto)
SG29		
RFF	44	Angebotsnummer
DTM	45	Angebotsdatum
SG29		
RFF	46	Vertragsnummer
DTM	47	Vertragsdatum
SG29		
RFF	48	Kommissionsnummer
SG39		
ALC	49	Zu- oder Abschlagsart
SG42		
MOA	50	Zu- oder Abschlagsbetrag

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT	SeNr	Inhalt
SG42		
MOA	51	Metallnotierung
UNS	52	Trennung zw. Positions- und Summenteil
UNT	53	Nachrichten-Endesegment
UNZ	54	Nutzdaten-Endesegment

Segmentbeschreibungsindex

Angabe der Angebotsnummer mit Angebotsdatum.....	19, 20, 55, 56
Angabe der internen Kundennummer des Käufers	26
Angabe der Kommissionsnummer	23, 59
Angabe der Vertragsnummer mit Vertragsdatum	21, 22, 57, 58
Angaben zu Zu- oder Abschlägen	43, 44
Angaben zu Zu- oder Abschlägen	60, 61, 62
Angaben zum Ansprechpartner	37, 38, 39, 40
Angaben zum Einkäufer	27, 28, 29, 30
Angaben zum Käufer	25, 26, 27, 28, 29, 30
Angaben zum Lieferanten	24
Angaben zum Rechnungsempfänger	36, 37, 38, 39, 40
Angaben zum Warenempfänger	31, 32, 33, 34, 35
Angebotsdatum.....	20, 56
Angebotsnummer	19, 55
Ansprechpartner beim Rechnungsempfänger.....	37
Ansprechpartner beim Warenempfänger	32
Artikelnummer des Käufers	47
Artikelnummer des Lieferanten	46
Artikelpreis.....	54
Artikelpreis (netto).....	54
Beginn der Nachricht	14
Bestelldatum.....	15
Bestellkopftext 1	17
Bestellkopftext 2	18
Bestellte Menge.....	50
Einkäufer.....	27
E-Mail Adresse des Ansprechpartners	35, 40
E-Mail Adresse des Einkäufers	30
Faxnummer des Ansprechpartners	34, 39
Faxnummer des Einkäufers.....	29
Identifikation des Käufers.....	25
Identifikation des Lieferanten	24
Identifikation des Rechnungsempfängers	36
Identifikation des Warenempfängers.....	31
Interne Kundennummer des Käufers	26
Kommissionsnummer	23, 59
Kopf der gesamten Bestellung	12
Liefer- und Transportbedingung.....	42
Lieferdatum.....	16, 51
Maße und Gewichte.....	49
Metallnotierung	62
Nachrichtenanfang	13

EDI Dokumentation der Bestellung

Nachrichten-Endesegment	64
Nutzdaten-Endesegment	65
Positionsbetrag	52
Positionsdaten und GTIN-Nummer (Global Trade Item).....	45
Positions-Teil.....	45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62
Produkt-/Leistungsbeschreibung	48
Telefonnummer des Ansprechpartners	33, 38
Telefonnummer des Einkäufers	28
Trennung zw. Positions- und Summenteil.....	63
Vertragsdatum	22, 58
Vertragsnummer.....	21, 57
Währung der Bestellung.....	41
Zu- oder Abschlagsart	43, 60
Zu- oder Abschlagsbetrag.....	44, 61
Zusatztext	53

Detaillierte Beschreibung der Segmente

Es folgt die genaue Beschreibung der verwendeten Segmente

EDI Dokumentation der Bestellung

UNB 1 M 1 Kopf der gesamten Bestellung

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
UNB					
S001	Syntax-Bezeichner	M	M		
0001	Syntax-Kennung	M a4	M a4		<i>UNOC UN/ECE Zeichensatz C</i> Codierte Identifikation der Organisation, die die Syntax und deren "Level" (Zeichensatz) pflegt, die in einer Übertragungsdatei verwendet wird. <i>3 = Version 3</i>
0002	Syntax Versionsnummer	M n1	M n1		
S002	Absender der Übertragungsdatei	M	M		
0004	Datenabsender-Kennung	M an..35	M an..35		GLN des Daten-Absenders
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	M an..4		<i>14 = EAN International (GLN)</i>
S003	Empfänger der Übertragungsdatei	M	M		
0010	Empfängerbezeichnung	M an..35	M an..35		GLN des Dateneempfängers
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C an..4	M an..4		<i>14 = EAN International (GLN)</i>
S004	Datum/Uhrzeit der Bestellung	M	M		
0017	Datum der Erstellung	M n6	M n6		Datum der Erstellung (= Datum im Format JJMMTT)
0019	Uhrzeit der Erstellung	M n4	M n4		Uhrzeit der Erstellung (= Uhrzeit im Format HHMM)
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M an..14		Eindeutige Datenaustauschreferenz des Absenders. Fortlaufend aufsteigende Nummer.
S005	Referenz/Paßwort des Empfängers	C	X		
0022	Referenz oder Paßwort des Empfängers	M an..14	X		
0026	Anwendungsreferenz	C an..14	X		
0029	Verarbeitungspriorität, Code	C a1	X		
0031	Bestätigungsanforderung	C n1	X		
0032	ID der Kommunikationsvereinbarung	C an..35	C an..35		EDILEKTRO 2007 1.1
0035	Test-Kennzeichen	C n1	C n1		Dieses Datenelement dient zur Kennzeichnung von Test- und Produktivbetrieb. 1 = Test / leer = Produktion
<p>Beispiel: UNB+UNOC:3+4012345678901:14+4098765432101:14+060502:1301+1++++EDILEKTRO 2007 1.1+1'</p> <p>Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.</p>					

EDI Dokumentation der Bestellung

UNH 1 M 1 Nachrichtenanfang

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M	an..14	Eindeutige Nachrichtenreferenz des Absenders. Laufende Nummer der Nachrichten im Datenaustausch. Identisch mit DE 0062 im UNT, vergeben vom Sender.
S009	Nachrichten-Kennung	M	M		Nachrichten-Kennung
0065	Nachrichtentyp	M an..6	M	an..6	<i>ORDER</i> <i>Bestellung</i>
0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	an..3	<i>D</i> <i>Draft version/UN/EDIFACT Directory</i>
0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M an..3	M	an..3	<i>96A</i> <i>EDIFACT Directory Version 96A</i>
0051	Verwaltende Organisation, codiert	M an..2	M	an..2	<i>UN</i> <i>Verwaltende Organisation UN</i>
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C an..6	C	an..6	<i>EAN008</i> <i>EAN Versionsnummer 008</i>
<p>Beispiel: UNH+1+ORDERS : D : 96A : UN : EAN008 '</p> <p>Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.</p>					

EDI Dokumentation der Bestellung

BGM 1 M 1 Beginn der Nachricht

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
BGM					
C002	Dokumenten-/ Nachrichtenname	C	M		
1001	Angabe des Dokumenten-/ Nachrichtenname, codiert	C an..3	M	an..3	<i>220 Bestellung</i> <i>YB1 Konsignationsbestellung*</i>
1004	Bestellnummer, vergeben vom Sender	C an..35	M	an..35	Angabe Bestellnummer, vergeben vom Sender des Dokuments
1225	Nachrichtenfunktion, codiert	C an..3	M	an..3	<i>9 Original</i>

Beispiel: `BGM+220+00000001L+9'`

Das BGM-Segment eröffnet die Nachricht und identifiziert die Art des Dokuments und die Dokumentennummer.

Folgende Bestellarten sind vorgesehen

220 Bestellung

YB1 Konsignationsbestellung (*getrennte Vorkommissionierung - muss bilateral zwischen Großhandel und Lieferant abgestimmt werden)

EDI Dokumentation der Bestellung

DTM 1 M 1 Bestelldatum

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
DTM					
C507	Bestelldatum	M	M		
2005	Datumsart	M an..3	M	an..3	<i>137 Datum der Bestellung</i>
2380	Bestelldatum	C an..35	M	an..35	Angabe Bestelldatum
2379	Datumsformat	C an..3	M	an..3	<i>102 JJJJMMTT</i>
Beispiel: <code>DTM+137:20060502:102'</code>					
Dieses Segment wird zur Angabe des Bestelldatums verwendet					

EDI Dokumentation der Bestellung

DTM 2 C 1 Lieferdatum

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
DTM C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datumsart	M an..3	M	an..3	<i>2 Lieferdatum, gefordert</i> <i>61 Lieferdatum, fix</i> <i>63 Lieferdatum, spätestens (B)</i> <i>64 Lieferdatum, frühestens (B)</i> <i>77 Lieferwoche gefordert (B)</i> <i>200 Selbstabholungsdatum (B)</i>
2380	Lieferdatum	C an..35	M	an..35	Lieferdatum
2379	Datumsformat	C an..3	M	an..3	<i>102 JJJJMMTT</i>
<p>Beispiel: DTM+2: 20040625: 102'</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe des Lieferdatums verwendet. Abweichende Angaben zum Liefertermin können auf Positionsebene übertragen werden. Hinweis: Lieferdatum, fix Wenn zu diesem Zeitpunkt nicht geliefert werden kann, ist die Bestellung zu stornieren! Hinweis: andere Datumsart Diese Angaben sind bilateral abzustimmen! Hinweis: Wenn das Segment nicht mitgeliefert wird, dann gilt der nächste mögliche Liefertermin des Lieferanten</p>					

EDI Dokumentation der Bestellung

FTX 1 C 1 Bestellkopftext 1

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes			
FTX 4451	Textzuordnung, codiert	M an..3	M	an..3	<i>AAI</i>	<i>Allgemeine Information über den Geschäftsvorfall oder die Anweisung. relevante Texte (s. u.)</i>
4453	Textverarbeitungshinweis, codiert	C an..3	M	an..3	<i>3</i>	
C107	Text-Referenz	C	X			
4441	Freier Text, codiert	M an..3	X			
C108	Text	C	M			
4440	freier Text	M an..70	M	an..70	Bestellkopftext 1	
4440	freier Text	C an..70	C	an..70	Bestellkopftext 2	
Beispiel: FTX+AAI+3++Bestellkopftext 1:Bestellkopftext 2'						
Dieses Segment kann zur Angabe von zusätzlichen Informationen verwendet werden.						
Hinweis: Textverarbeitungshinweis						
Der Qualifier 3 weist auf relevante Texte hin, die berücksichtigt werden müssen!						
Empfehlung: Beleg mit Kopftext soll beim Bestellempfänger automatisch angesteuert und manuell verarbeitet werden.						
Das kann zu Verzögerungen im Bestellprozess führen, da im System des Bestellempfängers im Falle einer Verwendung die Bestellung durch einen Verantwortlichen manuell geprüft werden muss.						
Verweise zu Angeboten sind nicht hier, sondern über die Felder Angebotsnummer und Angebotsdatum gesteuert.						
Die Systeme der Besteller sollen den Benutzer im Falle einer Texteingabe hierauf hinweisen.						
Die anderen Texte mit Qualifier 1, 2 oder "leer" können bilateral vereinbart werden.						

EDI Dokumentation der Bestellung

FTX 2 C 1 Bestellkopftext 2

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
FTX 4451	Textzuordnung, codiert	M an..3	M	an..3	222 <i>Bei Rechnungsstellung zu berücksichtigen (siehe Hinweis)</i>
4453	Textverarbeitungshinweis, codiert	C an..3	M	an..3	2 <i>Text für Zu- Abschläge, der fehlenden Code ersetzt.</i>
C107 4441	Text-Referenz Freier Text, codiert	C M an..3	M	an..3	Zwischen Kunde und Verkäufer vereinbarter Code für Besonderheiten der Berechnung von Metallnotierungen bezogen auf einen Zeitraum. Die verwendeten Codierungsnummern müssen den Metallarten in dem Segment ALC zuzuordnen sein. Die zugehörigen Zeiträume sind im "DTM" des "ALC" zu definieren. <i>1nn Cu = Kupfer</i> <i>101 Notierung nach Vereinbarung</i> <i>102 Notierung Bestelltag</i> <i>103 Notierung Vormonat vor Bestelltag</i> <i>104 Notierung KW vor Bestelltag</i> <i>105 Notierung Liefertag</i> ... <i>109 Notierung Rechnungstag</i> <i>110 Notierung Tag nach Auftragseingang</i> <i>201 AI - Errechnung der durchschnittlichen Notierung für einen angegebenen Zeitraum</i> <i>202 AI - usw.</i> <i>301 AG - usw.</i> <i>401 PB - usw.</i>
C108 4440	Text freier Text	C M an..70	C	an..70	Hinweistext zur Metallvereinbarung
<p>Beispiel: FTX+222+2+102+Notierung Bestelltag'</p> <p>Dieses Segment wird nur in Verbindung mit Kabelbestellungen verwendet und ist bilateral zu vereinbaren. Hinweis: Metallvereinbarung Da innerhalb von EDIFACT keine Technik zur Definition von Metallvereinbarungen zur Verfügung steht, wird auf das Segment "FTX" zurückgegriffen!</p>					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG1	1	C	1	Angabe der Angebotsnummer mit Angebotsdatum
RFF	1	M	1	Angebotsnummer

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
RFF					
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>AAG</i> <i>Angebotsnummer</i>
1154	Referenznummer	C an..35	M	an..35	Angebotsnummer

Beispiel: RFF+AAG: 4711 '

Dieses Segment wird zur Angabe einer Angebotsnummer verwendet. Im Falle einer Angabe sollte diese Nummer auf das im System des Bestellempfängers hinterlegte Angebot/Preisvereinbarung mit den entsprechenden Konditionen verweisen. Somit verweist diese Nummer auf eine abweichende Preisfindung. Dies kann die Übermittlung von Konditionen beim Artikel überflüssig machen, da ja über den Verweis die Konditionen vom Zielsystem zugeordnet werden können. Daher sollte dieses Feld auch nur im Falle von vom Standard abweichender Konditionen verwendet und der Inhalt bilateral vereinbart werden.

Alternativ können Preise auf Positionsebene weggelassen werden, wenn
=> klar ist das der Partner immer automatisch den vereinbarten Preis verrechnet
=> abweichende Vereinbarungen immer in seinem System gespeichert hat.

Beispiel:

kein Preis, keine Angebotsnummer: vereinbarte Standardkonditionen gelten für diesen Auftrag

Preis, keine Angebotsnummer: nach eine Preisprüfung im Zielsystem gilt der übermittelte Preis

kein Preis, Angebotsnummer: anhand der vereinbarten Angebotsnummer ist im Zielsystem der Angebotspreis zu ermitteln und zuzuordnen.

Preis, Angebotsnummer: nach eine Preisprüfung im Zielsystem gilt der übermittelte Preis

EDI Dokumentation der Bestellung

SG1	1	C	1	Angabe der Angebotsnummer mit Angebotsdatum
DTM	1	C	1	Angebotsdatum

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
DTM					
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datumsart	M an..3	M an..3	<i>171</i>	<i>Datum des Angebots</i>
2380	Angebotsdatum	C an..35	M an..35		Angabe Angebotsdatum
2379	Datumsformat	C an..3	M an..3	<i>102</i>	<i>JJJJMMTT</i>
Beispiel: <code>DTM+171:20060420:102'</code>					
Dieses Segment wird zur Angabe des Angebotsdatums verwendet					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG1	2	C	1	Angabe der Vertragsnummer mit Vertragsdatum
RFF	1	M	1	Vertragsnummer

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
RFF					
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>CT</i> <i>Vertragsnummer</i>
1154	Referenznummer	C an..35	M	an..35	Vertragsnummer
Beispiel: RFF+CT : 4712 '					
Dieses Segment wird zur Angabe einer Vertragsnummer verwendet.					
Hinweis auf Standardvereinbarung oder Abruf-Auftrag als reine Referenz, Auswertung bei Verwendung muss bilateral geregelt werden.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG1	2	C	1	Angabe der Vertragsnummer mit Vertragsdatum
DTM	1	C	1	Vertragsdatum

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
DTM					
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datumsart	M an..3	M	an..3	<i>171 Datum des Vertrages</i>
2380	Vertragsdatum	C an..35	M	an..35	Angabe Vertragsdatum
2379	Datumsformat	C an..3	M	an..3	<i>102 JJJJMMTT</i>
Beispiel: <code>DTM+171:20060420:102'</code>					
Dieses Segment wird zur Angabe des Vertragsdatums verwendet					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG1	3	C	1	Angabe der Kommissionsnummer
RFF	1	M	1	Kommissionsnummer

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
RFF					
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>CR Kommissionsnummer</i>
1154	Referenznummer	C an..35	M	an..35	Kommissionsnummer oder Projektnummer
Beispiel: RFF+CR: 4713'					
Dieses Segment wird zur Angabe einer Kommissionsnummer verwendet. Kunden-Auftragsnummer als Referenz für Warenempfänger, z.B. bei Direktlieferung, zur Angabe auf den Lieferpapieren durch den Bestellempfänger.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	1	M	1	Angaben zum Lieferanten
NAD	1	M	1	Identifikation des Lieferanten

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
NAD 3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>SU Lieferant</i>
C082	IDENTIFIKATION DES LIEFERANTEN	C	M		
3039	Identifikation des Beteiligten	M an..35	M	an..35	GLN des Lieferanten
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	X		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	M	an..3	<i>9 EAN (International Article Numbering association)</i>
Beispiel: NAD+SU+4098765432101:::9'					
Dieses NAD-Segment wird zur Identifikation des Lieferanten verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	2	M	1	Angaben zum Käufer
NAD	1	M	1	Identifikation des Käufers

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
NAD 3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>BY Käufer/Rechnungsempfänger</i>
C082	IDENTIFIKATION DES KÄUFERS	C	M		
3039	Identifikation des Beteiligten	M an..35	M	an..35	GLN des Käufers
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	X		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	M	an..3	<i>9 EAN (International Article Numbering association)</i>

Beispiel: NAD+BY+4012345678901 : : 9 '

Dieses NAD-Segment wird zur Identifikation des Käufers verwendet.

Generell gilt: entweder Angabe einer GLN oder Angabe einer Adresse, beides ist nicht zulässig.

Sofern entgegen dieser Regelung beides geliefert wird, hat die GLN immer Vorrang.

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	2	M	1	Angaben zum Käufer
SG3	1	C	1	Angabe der internen Kundennummer des Käufers
RFF	1	M	1	Interne Kundennummer des Käufers

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
RFF					
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	<i>IT</i>	<i>Interne Kundennummer des Käufers</i>
1154	Referenznummer	C an..35	M an..35		Interne Kundennummer des Käufers
Beispiel: RFF+IT:123454321'					
Dieses Segment wird zur Angabe der internen Kundennummer des Käufers beim Lieferanten verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	2	M	1	Angaben zum Käufer
SG5	1	C	1	Angaben zum Einkäufer
CTA	1	M	1	Einkäufer

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
CTA	Funktion, Qualifier	C an..3	M	an..3	<i>PD Einkaufsabteilung</i>
C056	Abteilung oder Bearbeiter	C	M		
3413	Name des Einkäufers	C an..17	M	an..17	Name des Einkäufers
Beispiel: CTA+PD+Fritz Müller'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung des Einkäufers verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	2	M	1	Angaben zum Käufer
SG5	1	C	1	Angaben zum Einkäufer
COM	1	C	1	Telefonnummer des Einkäufers

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM	Kommunikationsverbindung	M	M		
C076	3148 Telefonnummer des Einkäufers	M an..512	M	an..70	Telefonnummer des Einkäufers
	3155 Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>TE Telefonnummer</i>
Beispiel: COM+02301-910090:TE'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der Telefonnummer des Einkäufers verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	2	M	1	Angaben zum Käufer
SG5	1	C	1	Angaben zum Einkäufer
COM	2	C	1	Faxnummer des Einkäufers

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM					
C076	Kommunikationsverbindung	M	M		
3148	Faxnummer des Einkäufers	M an..512	M	an..70	Faxnummer des Einkäufers
3155	Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>FX Faxnummer</i>
Beispiel: COM+02301-9100992:FX'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der Faxnummer des Einkäufers verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	2	M	1	Angaben zum Käufer
SG5	1	C	1	Angaben zum Einkäufer
COM	3	C	1	E-Mail Adresse des Einkäufers

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM					
C076	Kommunikationsverbindung	M	M		
3148	E-Mail Adresse des Einkäufers	M an..512	M	an..70	E-Mail Adresse des Einkäufers
3155	Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>EM</i> <i>E-Mail</i>
Beispiel: COM+mustermann@firma.de:EM'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der E-Mail Adresse des Einkäufers verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2 3	C 1	Angaben zum Warenempfänger
NAD 1	M 1	Identifikation des Warenempfängers

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
NAD					
3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>DP</i> <i>Warenempfänger</i>
C082	Identifikation des Beteiligten	C	C		
3039	Identifikation des Beteiligten	M an..35	M	an..35	GLN des Warenempfängers
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	X		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	M	an..3	<i>9</i> <i>EAN (International Article Numbering association)</i>
C058	Name und Anschrift	C	X		
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35	X		
C080	Name des Beteiligten	C	M		
3036	Name des Beteiligten	M an..35	M	an..35	Name 1 des Beteiligten
3036	Name des Beteiligten	C an..35	C	an..35	Name 2 des Beteiligten
C059	Straße	C	C		
3042	Straße und Hausnummer/ Postfach	M an..35	M	an..35	Strasse
3164	Ort	C an..35	M	an..35	Ort
3229	Region/Bundesland, Identifikation	C an..9	X		
3251	Postleitzahl	C an..9	M	an..9	Postleitzahl
3207	Land, codiert	C an..3	M	an..3	z.B. DE (ISO-Ländercode für Deutschland)
Beispiel: NAD+DP+4023456789011::9++Schmitt GmbH:Herr Schmitt+Schmittstraße 9+Schmitthausen ++99999+DE'					
Dieses NAD-Segment wird zur Identifikation des Warenempfängers verwendet.					
Beispiel für Normal: NAD+DP+4023456789011::9'					
Beispiel für Direkt: NAD+DP+++Schmitt GmbH:Herr Schmitt+Schmittstraße 9+Schmitthausen++99999+DE'					
Generell gilt: entweder Angabe einer GLN oder Angabe einer Adresse, beides ist nicht zulässig.					
Sofern entgegen dieser Regelung beides geliefert wird, hat die GLN immer Vorrang.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	3	C	1	Angaben zum Warenempfänger
SG5	1	C	1	Angaben zum Warenempfänger
CTA	1	M	1	Ansprechpartner beim Warenempfänger

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
CTA	Funktion, Qualifier	C an..3	M	an..3	<i>GR</i> <i>Wareneingang</i>
C056	Abteilung oder Bearbeiter	C	M		
3413	Name des Warenempfängers	C an..17	M	an..17	Name des Warenempfängers
Beispiel: CTA+GR+Fritz Müller'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung des Ansprechpartners beim Warenempfänger verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	3	C	1	Angaben zum Warenempfänger
SG5	1	C	1	Angaben zum Warenempfänger
COM	1	C	1	Telefonnummer des Ansprechpartners

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM					
C076	Kommunikationsverbindung	M	M		
3148	Telefonnummer des Warenempfängers	M an..512	M	an..70	Telefonnummer des Ansprechpartners
3155	Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>TE Telefonnummer</i>
Beispiel: COM+02355-1230011:TE'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der Telefonnummer des Ansprechpartners verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	3	C	1	Angaben zum Warenempfänger
SG5	1	C	1	Angaben zum Warenempfänger
COM	2	C	1	Faxnummer des Ansprechpartners

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM					
C076	Kommunikationsverbindung	M	M		
3148	Faxnummer des Warenempfängers	M an..512	M	an..70	Faxnummer des Ansprechpartners
3155	Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>FX Faxnummer</i>
Beispiel: COM+02355-1230099:FX'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der Faxnummer des Ansprechpartners beim Warenempfänger verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	3	C	1	Angaben zum Warenempfänger
SG5	1	C	1	Angaben zum Warenempfänger
COM	3	C	1	E-Mail Adresse des Ansprechpartners

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM					
C076	Kommunikationsverbindung	M	M		
3148	E-Mail Adresse des Warenempfängers	M an..512	M	an..70	E-Mail Adresse des Ansprechpartners
3155	Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>EM E-Mail</i>
Beispiel: COM+fwalter@irgendwo.de:EM'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der E-Mail Adresse des Ansprechpartners beim Warenempfänger verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	4	C	1	Angaben zum Rechnungsempfänger
NAD	1	M	1	Identifikation des Rechnungsempfängers

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
NAD 3035	Beteiligter, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>IV Invoicee</i>
C082	IDENTIFIKATION DES RECHNUNGSEMPFÄNGER	C	M		
3039	Identifikation des Beteiligten	M an..35	M	an..35	GLN des Rechnungsempfängers
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	X		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	M	an..3	<i>9 EAN (International Article Numbering association)</i>
Beispiel: NAD+IV+4034567890121 : : 9'					
Dieses NAD-Segment wird zur Identifikation des Rechnungsempfängers verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	4	C	1	Angaben zum Rechnungsempfänger
SG5	1	C	1	Angaben zum Ansprechpartner
CTA	1	M	1	Ansprechpartner beim Rechnungsempfänger

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
CTA	Funktion, Qualifier	C an..3	M	an..3	<i>AD Rechnungsabteilung</i>
C056	Abteilung oder Bearbeiter	C	M		
3413	Name des Rechnungsempfängers	C an..17	M	an..17	Name des Rechnungsempfängers
Beispiel: CTA+AD+Klaus Geldmann'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung des Ansprechpartners beim Rechnungsempfänger verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	4	C	1	Angaben zum Rechnungsempfänger
SG5	1	C	1	Angaben zum Ansprechpartner
COM	1	C	1	Telefonnummer des Ansprechpartners

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM	Kommunikationsverbindung	M	M		
C076	3148 Telefonnummer des Rechnungsempfängers	M an..512	M	an..70	Telefonnummer des Rechnungsempfängers
	3155 Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>TE</i> <i>Telefonnummer</i>
Beispiel: COM+02301-9100995:TE'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der Telefonnummer des Ansprechpartners beim Rechnungsempfänger verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	4	C	1	Angaben zum Rechnungsempfänger
SG5	1	C	1	Angaben zum Ansprechpartner
COM	2	C	1	Faxnummer des Ansprechpartners

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM					
C076	Kommunikationsverbindung	M	M		
3148	Faxnummer des Rechnungsempfängers	M an..512	M	an..70	Faxnummer des Ansprechpartners
3155	Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>FX Faxnummer</i>
Beispiel: COM+02301-9100945:FX'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der Faxnummer des Ansprechpartners beim Rechnungsempfänger verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG2	4	C	1	Angaben zum Rechnungsempfänger
SG5	1	C	1	Angaben zum Ansprechpartner
COM	3	C	1	E-Mail Adresse des Ansprechpartners

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
COM	Kommunikationsverbindung	M	M		
C076	E-Mail Adresse des Rechnungsempfängers	M an..512	M	an..70	E-Mail Adresse des Ansprechpartners
3148	Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>EM</i> <i>E-Mail</i>
3155					
Beispiel: COM+kgeldmann@firma.de:EM'					
Dieses Segment wird zur Übermittlung der E-Mail Adresse des Ansprechpartners beim Rechnungsempfänger verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG7	1	M	1	Währung der Bestellung
CUX	1	M	1	Währung der Bestellung

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
CUX					
C504	Währungsangaben	C	M		
6347	Währungseinheiten, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>2 Referenzwährung</i>
6345	Währung, codiert	C an..3	M	an..3	Währung der Bestellung (EUR=Euro)
6343	Währung, Qualifier	C an..3	M	an..3	<i>9 Währung der Bestellung</i>
Beispiel: CUX+2 : EUR : 9 '					
Dieses Segment wird zur Angabe der Währung der Bestellung verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG11	1	C	1	Liefer- und Transportbedingung
TOD	1	M	1	Liefer- und Transportbedingung

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
TOD 4055	Liefer- oder Transportbedingungsbezug, codiert	C an..3	M	an..3	4 <i>Abholung durch den Kunden</i>
<p>Beispiel: TOD+4</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe der Liefer- und Transportbedingungen verwendet. Hinweis: Bei Standardabwicklung (Lieferantenlieferung) wird das Segment nicht übermittelt.</p>					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG18 1	C 15	Angaben zu Zu- oder Abschlägen
ALC 1	M 1	Zu- oder Abschlagsart

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
ALC 5463	Zu- Abschlag, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>A</i> <i>Abschlag</i> <i>C</i> <i>Zuschlag</i>
C552	Zu-/Abschlagsinformation	C	X		
1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	C an..35	X		
4471	Verrechnungsart, codiert	C an..3	X		
1227	Kalkulations-Folge-Anzeiger, codiert	C an..3	X		
C214	Identifikation besonderer Dienste und Leistungen	C	M		
7161	Besondere Dienste/Leistungen, codiert	C an..3	M	an..3	<i>DI</i> = <i>Abzug (Rabatt)</i> <i>FC</i> = <i>Frachtgebühren</i> <i>IN</i> = <i>Versicherung</i> <i>MAC</i> = <i>Mindest-Auftragswert-Zuschlag</i> <i>PC</i> = <i>Verpackung</i> <i>SC</i> = <i>Abwicklungspauschale</i> <i>SH</i> = <i>Bearbeitungsgebühr</i>
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	X		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	X		
7160	Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	C	an..35	Abschlags-Zusatztext
Beispiel: ALC+A++++FC: : :Frachtkosten'					
In diesem Segment werden Angaben zur Zu- oder Abschlagsart gemacht.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG18 1	C	15	Angaben zu Zu- oder Abschlägen
SG21 1	C	1	Zu- oder Abschlagsbetrag
MOA 1	M	1	Zu- oder Abschlagsbetrag

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
MOA					
C516	Geldbetrag	M	M		
5025	Geldbetragsart, Qualifier	M an..3	M an..3	8	<i>Zu- oder Abschlagsbetrag</i>
5004	Geldbetrag	C n..18	M n..18		Zu- oder Abschlagsbetrag
Beispiel: MOA+8 : 100 '					
Dieses Segment wird zur Angabe des Zu- oder Abschlagsbetrags verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25 1	C	2000	Positions-Teil
LIN 1	M 1	Positionsdaten und GTIN-Nummer (Global Trade Item Number)	

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
LIN					
1082	Positionsnummer	C n..6	M	n..6	Angabe Positionsnummer
1229	Handlungsanforderung/-benachrichtigung, codiert	C an..3	X		
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	C	C		
7140	GTIN-Artikelnummer	C an..35	M	an..35	Angabe GTIN-Artikelnummer
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3	M	an..3	<i>EN Global Trade Item Number (GTIN-Code)</i>
C829	Unterpositions-Informationen	C	C		
5495	Anzeige für Unterposition, codiert	C an..3	M	an..3	<i>1 Unterpositionsinformation</i>
1082	Positionsnummer	C n..6	M	n..6	Positionsnummer

Beispiel: LIN+1+++4003762117173:EN+1:1'

Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Bestellung an. Der Positionsteil wird durch Wiederholung von Segmentgruppen gebildet, die immer mit einem LIN-Segment beginnen.

Hinweis: GTIN-Nummern sind auch 14-stellig zu verarbeiten!

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000 Positions-Teil
PIA	1	C	1 Artikelnummer des Lieferanten

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
PIA 4347	Produkt- Identifikationsfunktion, Qualifier	M an..3	M	an..3	5 <i>Produktidentifikation</i>
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	M	M		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	M	an..35	Artikelnummer des Lieferanten
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3	M	an..3	SA <i>Artikelnummer des Lieferanten</i>
Beispiel: PIA+5+0471110:SA'					
Dieses Segment wird zur Angabe der Artikelnummer des Lieferanten benutzt. Dient zur Identifikation, wenn GTIN nicht vorhanden					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25 1	C 2000 Positions-Teil
PIA 2	C 1 Artikelnummer des Käufers

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
PIA 4347	Produkt- Identifikationsfunktion, Qualifier	M an..3	M	an..3	5 <i>Produktidentifikation</i>
C212	Waren-/Leistungsnummer, Identifikation	M	M		
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	M	an..35	Artikelnummer des Käufers
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3	M	an..3	<i>BP Artikelnummer des Käufers</i>

Beispiel: PIA+5+01096086:BP'

Dieses Segment wird zur Angabe der Artikelnummer des Käufers benutzt.

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25 1	C 2000 Positions-Teil
IMD 1	C 1 Produkt-/Leistungsbeschreibung

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
IMD 7077	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Art, codiert	C an..3	C	an..3	<i>F Freies Format, lange Beschreibung</i>
7081	Produkt-/Leistungsgruppe, codiert	C an..3	X		
C273	Produkt-/Leistungsbeschreibung	C	M		
7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Identifikation	C an..17	X		
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	X		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	X		
7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..35	M	an..35	Artikelbeschreibungstext 1
7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..35	C	an..35	Artikelbeschreibungstext 2

Beispiel: `IMD+F++:::Kreuzschalter weiss:4 polig'`

Dieses Feld wird nur zur Produktidentifikation verwendet, wenn eine Identifikation über Positionsnummer, GTIN, Lieferanten-Artikelnummer und Kunden-Artikelnummer nicht möglich ist.

Der Inhalt des Feldes sollte auf rückgesendeten Belegen (schriftlich und EDI) mitgeliefert werden, Bestellmenge und Mengeneinheit sind dann ebenfalls mitzuliefern.

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25 1	C 2000 Positions-Teil
MEA 1	C 1 Maße und Gewichte

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
MEA 6311	Maßangaben, Anwendungsqualifier	M an..3	M	an..3	<i>PD</i> <i>Physikalische Abmessungen des bestellten Artikels</i>
C502	Einzelheiten zu Maßangaben	C	M		
6313	Maßangabe, Dimension, codiert	C an..3	M	an..3	<i>LN</i> <i>Längenmaßangabe</i>
6321	Signifikanz der Maßangabe, codiert	C an..3	M	an..3	<i>4</i> <i>Gleich</i> Die Verwendung dieser Angabe bestimmt, dass das Produkt mit genauer Länge, d.h. ohne Längentoleranzen geliefert werden muss.
C174	Maßwert/Bandbreite	C	M		
6411	Maßeinheit, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>MTR</i> <i>Meter</i>
Beispiel: MEA+PD+LN: 4+MTR '					
Angaben zur Längengenauigkeit bei Kabel					
Hinweis:					
Dieses Segment gilt nur in Verbindung mit Kabelbestellungen und muss bilateral vereinbart werden.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25 1	C 2000 Positions-Teil
QTY 1	M 1 Bestellte Menge

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
QTY					
C186	Mengenangaben	M	M		
6063	Menge, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>21 Bestellte Menge</i>
6060	Bestellte Menge	M n..15	M	n..15	Angabe bestellte Menge
6411	Maßeinheit, Qualifier	C an..3	C	an..3	Maßeinheit der bestellten Menge
					<i>PCE Stück</i>
					<i>MTR Meter</i>

Beispiel: QTY+21 : 10 : PCE '

Dieses Segment wird zur Angabe von Mengen zur aktuellen Position benutzt.

Hinweis: Naturalrabatt wird als eigene Position mit dem Positionswert = 0 übermittelt!

Hinweis bei Kabel:

1. Der Artikel ist über seine Aufmachungsart längenspezifiziert:

In diesem Fall reicht die Angabe der Gesamt-Bestellmenge. Die notwendigen Längenaufteilungen ergeben sich aus der im Artikelstamm definierten Einzellänge unter Berücksichtigung zul. Längentoleranzen. Der Ausschluss von fertigungstechnisch bedingten Längentoleranzen kann durch das Segment MEA gesteuert werden, wenn es bilateral vereinbart wurde.

2. Der Artikel ist über seine Aufmachungsart nicht längenspezifiziert (Schnittlängen):

In diesem Fall müssen die gewünschten Einzellängen als eigene Positionen angegeben werden. Die in der Position angegebene Bestellmenge wird immer als eine Lieferlänge interpretiert.

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25 1	C 2000 Positions-Teil
DTM 1	C 1 Lieferdatum

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
DTM					
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datumsart	M an..3	M	an..3	<i>2 Lieferdatum, gefordert</i> <i>61 Lieferdatum, fix</i> <i>63 Lieferdatum, spätestens (B)</i> <i>64 Lieferdatum, frühestens (B)</i> <i>77 Lieferwoche gefordert (B)</i> <i>200 Selbstabholungsdatum (B)</i>
2380	Lieferdatum	C an..35	M	an..35	Lieferdatum
2379	Datumsformat	C an..3	M	an..3	<i>102 JJJJMMTT</i>

Beispiel: `DTM+2:20060508:102'`

Dieses Segment wird zur Angabe des Lieferdatums verwendet.

Hinweis: Lieferdatum, fix

Wenn zu diesem Zeitpunkt nicht geliefert werden kann, ist die Position zu stornieren!

Hinweis: andere Datumsart

Die anderen Qualifier sind bilateral abzustimmen!

Hinweis:

Wenn das Segment nicht mitgeliefert wird und auch nicht im Kopf mitgeliefert wird, dann gilt der nächste mögliche Liefertermin des Lieferanten

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25 1	C 2000 Positions-Teil
MOA 1	C 1 Positionsbetrag

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
MOA					
C516	Geldbetrag	M	M		
5025	Betragsart	M an..3	M an..3		<i>203 Positionsbetrag</i>
5004	Positionsbetrag	C n..18	M n..18		Positionsbetrag
Beispiel: MOA+203:100.00'					
Dieses Segment wird zur Angabe des Positionsbetrags verwendet.					
Hinweis:					
Der Positionsbetrag enthält den Gesamtwert von Bestellte Menge * Artikelpreis netto / Preisbasismenge.					
Im Artikelpreis netto sind alle Rabatte inkl. Koprabatt bereits abgezogen!					
Nicht enthalten sind Teuerungszuschläge, Versicherungszuschläge, Transportversicherung, NE-Zuschläge.					
Wenn Preise in einer Bestellung mitgeliefert werden, muss der Positionsbetrag geliefert werden, das Feld Artikelpreis kann geliefert werden.					
Bestellung und Übermittlung von Naturalrabatt bzw. Zugaben:					
Naturalrabatt (n Stück +1 Stück kostenlos) soll auch entsprechend in zwei Positionen bestellt werden, wobei die zweite Position den Positionsbetrag von 0 EUR hat.					
Das gleiche gilt für kostenlose Zugaben, die dann entsprechend auch im Wareneingang verbucht werden können.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000 Positions-Teil
FTX	1	C	1 Zusatztext

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
FTX 4451	Textzuordnung, codiert	M an..3	M	an..3	<i>AAI</i> <i>Allgemeine Information über den Geschäftsvorfall oder die Anweisung. relevante Texte (s.u.)</i>
4453	Textverarbeitungshinweis, codiert	C an..3	M	an..3	<i>3</i>
C107	Text-Referenz	C	X		
4441	Freier Text, codiert	M an..3	X		
C108	Text	C	M		
4440	freier Text	M an..70	M	an..70	Bestellpositionstext 1
4440	freier Text	C an..70	C	an..70	Bestellpositionstext 2
4440	freier Text	C an..70	C	an..70	Bestellpositionstext 3

Beispiel: FTX+AAI+3++Bestellpositionstext 1:Bestellpositionstext 2:Bestellpositionstext 3'

Dieses Segment kann zur Angabe von zusätzlichen Informationen verwendet werden und ist bilateral zu vereinbaren.

Hinweis: Textverarbeitungshinweis

Der Qualifier 3 weist auf relevante Texte hin, die berücksichtigt werden müssen!

Empfehlung: Bestellung zur manuellen Überprüfung aussteuern.

Das kann zu Verzögerungen im Bestellprozess führen. Verweise zu Angeboten sind nicht hier, sondern über die Felder Angebotsnummer und Angebotsdatum zu steuern.

Die Systeme der Besteller sollen den Benutzer im Falle einer Texteingabe darauf hinweisen.

Die anderen Texte mit Qualifier 1, 2 oder "leer" können bilateral vereinbart werden.

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000	Positions-Teil
SG28	1	C	1	Artikelpreis
PRI	1	M	1	Artikelpreis (netto)

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
PRI					
C509	Preisinformation	C	M		
5125	Preisart	M an..3	M	an..3	<i>AAA Nettokalkulation</i>
5118	Artikelpreis (netto)	C n..15	M	n..15	Artikelpreis (netto)
5375	Preisart, codiert	C an..3	X		
5387	Preisart, Qualifier	C an..3	X		
5284	Preisbasismenge	C n..9	M	n..9	Preisbasismenge 1 Preis pro 1 100 Preis pro 100 1000 Preis pro 1000 usw.

Beispiel: PRI+AAA:10.00:::1'

Dieses Segment wird zur Angabe des Artikelpreises (netto) verwendet.

Hinweis: Artikelpreis netto

In dem Preis sind alle Rabatte (Kopf, Position, etc.) bereits abgezogen. Nicht enthalten sind Teuerungszuschläge, Versicherungszuschläge, Transportversicherung, NE-Zuschläge. Wenn Preise in einer Bestellung mitgeliefert werden, muss der Positionsbetrag geliefert werden, das Feld Artikelpreis kann geliefert werden.

Bestellung und Übermittlung von Naturalrabatt bzw. Zugaben:

Naturalrabatt (n Stück + 1 Stück kostenlos) soll auch entsprechend in zwei Positionen bestellt werden, wobei die zweite Position den Positionsbetrag 0 Euro hat. Das gleiche gilt für kostenlose Zugaben, die dann entsprechend auch im Wareneingang verbucht werden können.

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000 Positions-Teil
SG29	1	C	1 Angabe der Angebotsnummer mit Angebotsdatum
RFF	1	M	1 Angebotsnummer

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
RFF					
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>AAG Angebotsnummer</i>
1154	Referenznummer	C an..35	M	an..35	Angebotsnummer
1156	Zeilennummer	C an..6	C	an..6	Angebotspositionsnummer

Beispiel: RFF+AAG: 4711:1'

Dieses Segment wird zur Angabe einer Angebotsnummer verwendet.

Im Falle einer Angabe sollte diese Nummer auf das im System des Bestellempfängers hinterlegte Angebot/ Preisvereinbarung mit den entsprechenden Konditionen verweisen. Somit verweist diese Nummer auf eine abweichende Preisfindung.

Dies kann die Übermittlung von Konditionen beim Artikel überflüssig machen, da ja über den Verweis die Konditionen vom Zielsystem zugeordnet werden können.

Daher sollte dieses Feld auch nur im Falle von vom Standard abweichender Konditionen verwendet und der Inhalt bilateral vereinbart werden.

Alternativ können Preise auf Positionsebene weggelassen werden, wenn

=> klar ist das der Partner immer automatisch den vereinbarten Preis verrechnet.

=> abweichende Vereinbarungen immer in seinem System gespeichert hat.

Beispiel:

kein Preis, keine Angebotsnummer: vereinbarte Standardkonditionen gelten für diesen Auftrag

Preis, keine Angebotsnummer: nach eine Preisprüfung im Zielsystem gilt der übermittelte Preis

kein Preis, Angebotsnummer: anhand der vereinbarten Angebotsnummer ist im Zielsystem der Angebotspreis zu ermitteln und zuzuordnen.

Preis, Angebotsnummer: nach eine Preisprüfung im Zielsystem gilt der übermittelte Preis

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000	Positions-Teil
SG29	1	C	1	Angabe der Angebotsnummer mit Angebotsdatum
DTM	1	C	1	Angebotsdatum

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
DTM					
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datumsart	M an..3	M an..3	<i>171</i>	<i>Datum des Angebots</i>
2380	Angebotsdatum	C an..35	M an..35		Angabe Angebotsdatum
2379	Datumsformat	C an..3	M an..3	<i>102</i>	<i>JJJJMMTT</i>
Beispiel: DTM+171:20060420:102'					
Dieses Segment wird zur Angabe des Angebotsdatums verwendet					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000	Positions-Teil
SG29	2	C	1	Angabe der Vertragsnummer mit Vertragsdatum
RFF	1	M	1	Vertragsnummer

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
RFF					
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3	<i>CT</i>	<i>Vertragsnummer</i>
1154	Referenznummer	C an..35	M an..35		Vertragsnummer
Beispiel: RFF+CT : 4712 '					
Dieses Segment wird zur Angabe einer Vertragsnummer verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000	Positions-Teil
SG29	2	C	1	Angabe der Vertragsnummer mit Vertragsdatum
DTM	1	C	1	Vertragsdatum

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
DTM					
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	M	M		
2005	Datumsart	M an..3	M an..3	<i>171</i>	<i>Datum des Vertrages</i>
2380	Vertragsdatum	C an..35	M an..35		Angabe Vertragsdatum
2379	Datumsformat	C an..3	M an..3	<i>102</i>	<i>JJJJMMTT</i>
Beispiel: DTM+171:20060420:102'					
Dieses Segment wird zur Angabe des Vertragsdatums verwendet					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000	Positions-Teil
SG29	3	C	1	Angabe der Kommissionsnummer
RFF	1	M	1	Kommissionsnummer

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
RFF					
C506	Referenz	M	M		
1153	Referenz, Qualifier	M an..3	M an..3		<i>CR Kommissionsnummer</i>
1154	Referenznummer	C an..35	M an..35		Kommissionsnummer
Beispiel: RFF+CR: 4713 '					
Dieses Segment wird zur Angabe einer Kommissionsnummer verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000 Positions-Teil
SG39	1	C	99 Angaben zu Zu- oder Abschlägen
ALC	1	M	1 Zu- oder Abschlagsart

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
ALC 5463	Zu- oder Abschlag, Qualifier	M an..3	M	an..3	<i>A Abschlag C Zuschlag</i>
C552	Zu-/Abschlagsinformation	C	X		
1230	Zu- oder Abschlag, Nummer	C an..35	X		
4471	Verrechnungsart, codiert	C an..3	X		
1227	Kalkulations-Folge-Anzeiger, codiert	C an..3	X		
C214	Identifikation besonderer Dienste und Leistungen	C	M		
7161	Besondere Dienste/Leistungen, codiert	C an..3	M	an..3	<i>AAJ = Kupfer AAP = Blei AG = Silber AL = Alu CAJ = Schneidegebühren DI = Abzug (Rabatt) FC = Frachtgebühren IN = Versicherung MC = Materialzuschlag MS = Messing PC = Verpackung SH = Bearbeitungsgebühren VEJ = Entsorgungsgebühr (WEEE)</i>
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	X		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	X		
7160	Besondere Dienste/Leistungen	C an..35	C	an..35	Abschlags-Zusatztext
Beispiel: ALC+A++++AAJ: : : Kupferzuschlag'					
In diesem Segment werden Angaben zur Zu- oder Abschlagsart gemacht.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000	Positions-Teil
SG39	1	C	99	Angaben zu Zu- oder Abschlägen
SG42	1	C	1	Zu- oder Abschlagsbetrag
MOA	1	M	1	Zu- oder Abschlagsbetrag

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
MOA					
C516	Geldbetrag	M	M		
5025	Geldbetragsart, Qualifier	M an..3	M an..3	8	<i>Zu- oder Abschlagsbetrag</i>
5004	Geldbetrag	C n..18	M n..18		Zu- oder Abschlagsbetrag
Beispiel: MOA+8 : 50 '					
Dieses Segment wird zur Angabe des Zu- oder Abschlagsbetrags verwendet.					

EDI Dokumentation der Bestellung

SG25	1	C	2000	Positions-Teil
SG39	1	C	99	Angaben zu Zu- oder Abschlägen
SG42	2	C	1	Metallnotierung
MOA	1	M	1	Metallnotierung

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
MOA					
C516	Geldbetrag	M	M		
5025	Geldbetragsart, Qualifier	M an..3	M an..3		<i>236 Metallnotierung</i>
5004	Geldbetrag	C n..18	C n..18		Metallnotierung
Beispiel: MOA+236:409'					
Dieses Segment dient bei Kabelbestellungen zur Angabe der Metallnotierung, die bei der Bestellung festgelegt wird. Dieses Segment kommt immer in Verbindung mit dem entsprechenden ALC (Qualifier z. B. AAJ).					

EDI Dokumentation der Bestellung

UNS 1 M 1 Trennung zw. Positions- und Summenteil

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
UNS 0081	Abschnittskennung, codiert	M a1	M a1	S	<i>Trennung Positions-/Summenteil</i>
Beispiel: UNS+S'					
Dieses Segment dient der Trennung zwischen Positions- und Summenteil einer Nachricht.					

EDI Dokumentation der Bestellung

UNT 1 M 1 Nachrichten-Endesegment

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	M n..6	M	n..6	Hier wird die Gesamtzahl der Segmente einer Nachricht angegeben
0062	Nachrichten-Referenznummer	M an..14	M	an..14	Die Referenznummer aus dem UNH-Segment muss hier wiederholt werden Gleicher Inhalt wie DE 0062 im UNH-Segment
<p>Beispiel: UNT+52+1'</p> <p>Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen. Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT. Es muss jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein.</p>					

EDI Dokumentation der Bestellung

UNZ 1 M 1 Nutzdaten-Endesegment

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes		
UNZ 0036	Datenaustauschzähler	M n..6	M	n..6	Anzahl der Nachrichten oder Nachrichtengruppen in der Übertragungsdatei.
0020	Datenaustauschreferenz	M an..14	M	an..14	Datenaustauschreferenz, identisch mit DE 0020 im UNB-Segment.
<p>Beispiel: UNZ+1+1'</p> <p>Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen. Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.</p>					

Dokumentiertes Beispiel

Es folgt ein ausführlich beschriebenes Beispiel.

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT	Beispiele und Erläuterungen
UNB	<p>UNB+UNOC:3+4012345678901:14+4098765432101:14+060502:1301+1++++EDILEKTRO 2007 1.0+1'</p> <p>Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen, zu identifizieren und zu beschreiben.</p>
UNH	<p>UNH+1+ORDERS:D:96A:UN:EAN008'</p> <p>Dieses Segment dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, zu identifizieren und zu spezifizieren.</p>
BGM	<p>BGM+220+00000001L+9'</p> <p>Das BGM-Segment eröffnet die Nachricht und identifiziert die Art des Dokuments und die Dokumentennummer. Folgende Bestellarten sind vorgesehen 220 Bestellung YB1 Konsignationsbestellung (*getrennte Vorkommissionierung - muss bilateral zwischen Großhandel und Lieferant abgestimmt werden)</p>
DTM	<p>DTM+137:20060502:102'</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe des Bestelldatums verwendet</p>
DTM	<p>DTM+2:20040625:102'</p> <p>Dieses Segment wird zur Angabe des Lieferdatums verwendet. Abweichende Angaben zum Liefertermin können auf Positionsebene übertragen werden. Hinweis: Lieferdatum, fix Wenn zu diesem Zeitpunkt nicht geliefert werden kann, ist die Bestellung zu stornieren! Hinweis: andere Datumsart Diese Angaben sind bilateral abzustimmen! Hinweis: Wenn das Segment nicht mitgeliefert wird, dann gilt der nächste mögliche Liefertermin des Lieferanten</p>
FTX	<p>FTX+AAI+3++Bestellkopftext 1:Bestellkopftext 2'</p> <p>Dieses Segment kann zur Angabe von zusätzlichen Informationen verwendet werden. Hinweis: Textverarbeitungshinweis Der Qualifier 3 weist auf relevante Texte hin, die berücksichtigt werden müssen! Empfehlung: Beleg mit Kopftext soll beim Bestellempfänger automatisch angesteuert und manuell verarbeitet werden. Das kann zu Verzögerungen im Bestellprozess führen, da im System des Bestellempfängers im Falle einer Verwendung die Bestellung durch einen Verantwortlichen manuell geprüft werden muss. Verweise zu Angeboten sind nicht hier, sondern über die Felder Angebotsnummer und Angebotsdatum gesteuert. Die Systeme der Besteller sollen den Benutzer im Falle einer Texteingabe hierauf hinweisen. Die anderen Texte mit Qualifier 1, 2 oder "leer" können bilateral vereinbart werden.</p>
FTX	<p>FTX+222+2+102+Notierung Bestelltag'</p> <p>Dieses Segment wird nur in Verbindung mit Kabelbestellungen verwendet und ist bilateral zu vereinbaren. Hinweis: Metallvereinbarung Da innerhalb von EDIFACT keine Technik zur Definition von Metallvereinbarungen zur Verfügung steht, wird auf das Segment "FTX" zurückgegriffen!</p>
SG1	

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT Beispiele und Erläuterungen

RFF	RFF+AAG: 4711 ' Dieses Segment wird zur Angabe einer Angebotsnummer verwendet. Im Falle einer Angabe sollte diese Nummer auf das im System des Bestellempfängers hinterlegte Angebot/ Preisvereinbarung mit den entsprechenden Konditionen verweisen. Somit verweist diese Nummer auf eine abweichende Preisfindung. Dies kann die Übermittlung von Konditionen beim Artikel überflüssig machen, da ja über den Verweis die Konditionen vom Zielsystem zugeordnet werden können. Daher sollte dieses Feld auch nur im Falle von vom Standard abweichender Konditionen verwendet und der Inhalt bilateral vereinbart werden. Alternativ können Preise auf Positionsebene weggelassen werden, wenn => klar ist das der Partner immer automatisch den vereinbarten Preis verrechnet => abweichende Vereinbarungen immer in seinem System gespeichert hat. Beispiel: kein Preis, keine Angebotsnummer: vereinbarte Standardkonditionen gelten für diesen Auftrag Preis, keine Angebotsnummer: nach eine Preisprüfung im Zielsystem gilt der übermittelte Preis kein Preis, Angebotsnummer: anhand der vereinbarten Angebotsnummer ist im Zielsystem der Angebotspreis zu ermitteln und zuzuordnen. Preis, Angebotsnummer: nach eine Preisprüfung im Zielsystem gilt der übermittelte Preis
DTM	DTM+171: 20060420: 102 ' Dieses Segment wird zur Angabe des Angebotsdatums verwendet
SG1	
RFF	RFF+CT: 4712 ' Dieses Segment wird zur Angabe einer Vertragsnummer verwendet. Hinweis auf Standardvereinbarung oder Abruf-Auftrag als reine Referenz, Auswertung bei Verwendung muss bilateral geregelt werden.
DTM	DTM+171: 20060420: 102 ' Dieses Segment wird zur Angabe des Vertragsdatums verwendet
SG1	
RFF	RFF+CR: 4713 ' Dieses Segment wird zur Angabe einer Kommissionsnummer verwendet. Kunden-Auftragsnummer als Referenz für Warenempfänger, z.B. bei Direktlieferung, zur Angabe auf den Lieferpapieren durch den Bestellempfänger.
SG2	
NAD	NAD+SU+4098765432101: : 9 ' Dieses NAD-Segment wird zur Identifikation des Lieferanten verwendet.
SG2	
NAD	NAD+BY+4012345678901: : 9 ' Dieses NAD-Segment wird zur Identifikation des Käufers verwendet. Generell gilt: entweder Angabe einer GLN oder Angabe einer Adresse, beides ist nicht zulässig. Sofern entgegen dieser Regelung beides geliefert wird, hat die GLN immer Vorrang.
SG3	
RFF	RFF+IT: 123454321 ' Dieses Segment wird zur Angabe der internen Kundennummer des Käufers beim Lieferanten verwendet.

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT Beispiele und Erläuterungen

SG5

CTA

CTA+PD+Fritz Müller'

Dieses Segment wird zur Übermittlung des Einkäufers verwendet.

COM

COM+02301-910090:TE'

Dieses Segment wird zur Übermittlung der Telefonnummer des Einkäufers verwendet.

COM

COM+02301-9100992:FX'

Dieses Segment wird zur Übermittlung der Faxnummer des Einkäufers verwendet.

COM

COM+mustermann@firma.de:EM'

Dieses Segment wird zur Übermittlung der E-Mail Adresse des Einkäufers verwendet.

SG2

NAD

NAD+DP+4023456789011::9++Schmitt GmbH:Herr Schmitt+Schmittstraße 9+Schmitthausen++99999+DE'

Dieses NAD-Segment wird zur Identifikation des Wareneempfängers verwendet.

Beispiel für Normal: NAD+DP+4023456789011::9'

Beispiel für Direkt: NAD+DP+++Schmitt GmbH:Herr Schmitt+Schmittstraße 9+Schmitthausen++99999+DE'

Generell gilt: entweder Angabe einer GLN oder Angabe einer Adresse, beides ist nicht zulässig.

Sofern entgegen dieser Regelung beides geliefert wird, hat die GLN immer Vorrang.

SG5

CTA

CTA+GR+Fritz Müller'

Dieses Segment wird zur Übermittlung des Ansprechpartners beim Wareneempfänger verwendet.

COM

COM+02355-1230011:TE'

Dieses Segment wird zur Übermittlung der Telefonnummer des Ansprechpartners verwendet.

COM

COM+02355-1230099:FX'

Dieses Segment wird zur Übermittlung der Faxnummer des Ansprechpartners beim Wareneempfänger verwendet.

COM

COM+fwalter@irgendwo.de:EM'

Dieses Segment wird zur Übermittlung der E-Mail Adresse des Ansprechpartners beim Wareneempfänger verwendet.

SG2

NAD

NAD+IV+4034567890121::9'

Dieses NAD-Segment wird zur Identifikation des Rechnungsempfängers verwendet.

SG5

CTA

CTA+AD+Klaus Geldmann'

Dieses Segment wird zur Übermittlung des Ansprechpartners beim Rechnungsempfänger verwendet.

COM

COM+02301-9100995:TE'

Dieses Segment wird zur Übermittlung der Telefonnummer des Ansprechpartners beim Rechnungsempfänger verwendet.

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT	Beispiele und Erläuterungen
COM	COM+02301-9100945:FX' Dieses Segment wird zur Übermittlung der Faxnummer des Ansprechpartners beim Rechnungsempfänger verwendet.
COM	COM+kgeldmann@firma.de:EM' Dieses Segment wird zur Übermittlung der E-Mail Adresse des Ansprechpartners beim Rechnungsempfänger verwendet.
SG7	
CUX	CUX+2:EUR:9' Dieses Segment wird zur Angabe der Währung der Bestellung verwendet.
SG11	
TOD	TOD+4' Dieses Segment wird zur Angabe der Liefer- und Transportbedingungen verwendet. Hinweis: Bei Standardabwicklung (Lieferantenlieferung) wird das Segment nicht übermittelt.
SG18	
ALC	ALC+A++++FC:::Frachtkosten' In diesem Segment werden Angaben zur Zu- oder Abschlagsart gemacht.
SG21	
MOA	MOA+8:100' Dieses Segment wird zur Angabe des Zu- oder Abschlagsbetrags verwendet.
SG25	
LIN	LIN+1+++4003762117173:EN+1:1' Dieses Segment zeigt den Beginn des Positionsteils der Bestellung an. Der Positionsteil wird durch Wiederholung von Segmentgruppen gebildet, die immer mit einem LIN-Segment beginnen. Hinweis: GTIN-Nummern sind auch 14-stellig zu verarbeiten!
PIA	PIA+5+0471110:SA' Dieses Segment wird zur Angabe der Artikelnummer des Lieferanten benutzt. Dient zur Identifikation, wenn GTIN nicht vorhanden
PIA	PIA+5+01096086:BP' Dieses Segment wird zur Angabe der Artikelnummer des Käufers benutzt.
IMD	IMD+F++:::Kreuzschalter weiss:4 polig' Dieses Feld wird nur zur Produktidentifikation verwendet, wenn eine Identifikation über Positionsnummer, GTIN, Lieferanten-Artikelnummer und Kunden-Artikelnummer nicht möglich ist. Der Inhalt des Feldes sollte auf rückgesendeten Belegen (schriftlich und EDI) mitgeliefert werden, Bestellmenge und Mengeneinheit sind dann ebenfalls mitzuliefern.
MEA	MEA+PD+LN:4+MTR' Angaben zur Längengenauigkeit bei Kabel Hinweis: Diese Segment gilt nur in Verbindung mit Kabelbestellungen und muss bilateral vereinbart werden.

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT Beispiele und Erläuterungen

QTY QTY+21:10:PCE'

Dieses Segment wird zur Angabe von Mengen zur aktuellen Position benutzt.
Hinweis: Naturalrabatt wird als eigene Position mit dem Positionswert = 0 übermittelt!
Hinweis bei Kabel:
1. Der Artikel ist über seine Aufmachungsart längenspezifiziert:
In diesem Fall reicht die Angabe der Gesamt-Bestellmenge. Die notwendigen Längenaufteilungen ergeben sich aus der im Artikelstamm definierten Einzellänge unter Berücksichtigung zul. Längentoleranzen. Der Ausschluss von fertigungstechnisch bedingten Längentoleranzen kann durch das Segment MEA gesteuert werden, wenn es bilateral vereinbart wurde.
2. Der Artikel ist über seine Aufmachungsart nicht längenspezifiziert (Schnittlängen):
In diesem Fall müssen die gewünschten Einzellängen als eigene Positionen angegeben werden. Die in der Position angegebene Bestellmenge wird immer als eine Lieferlänge interpretiert.

DTM DTM+2:20060508:102'

Dieses Segment wird zur Angabe des Lieferdatums verwendet.
Hinweis: Lieferdatum, fix
Wenn zu diesem Zeitpunkt nicht geliefert werden kann, ist die Position zu stornieren!
Hinweis: andere Datumsart
Die anderen Qualifier sind bilateral abzustimmen!
Hinweis:
Wenn das Segment nicht mitgeliefert wird und auch nicht im Kopf mitgeliefert wird, dann gilt der nächste mögliche Liefertermin des Lieferanten

MOA MOA+203:100.00'

Dieses Segment wird zur Angabe des Positionsbetrags verwendet.
Hinweis:
Der Positionsbetrag enthält den Gesamtwert von Bestellte Menge * Artikelpreis netto / Preisbasismenge.
Im Artikelpreis netto sind alle Rabatte inkl. Kopfrabatt bereits abgezogen!
Nicht enthalten sind Teuerungszuschläge, Versicherungszuschläge, Transportversicherung, NE-Zuschläge.
Wenn Preise in einer Bestellung mitgeliefert werden, muss der Positionsbetrag geliefert werden, das Feld Artikelpreis kann geliefert werden.
Bestellung und Übermittlung von Naturalrabatt bzw. Zugaben:
Naturalrabatt (n Stück +1 Stück kostenlos) soll auch entsprechend in zwei Positionen bestellt werden, wobei die zweite Position den Positionsbetrag von 0 EUR hat.
Das gleiche gilt für kostenlose Zugaben, die dann entsprechend auch im Wareneingang verbucht werden können.

EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT Beispiele und Erläuterungen

FTX **FTX+AAI+3++Bestellpositionstext 1:Bestellpositionstext 2:Bestellpositionstext 3'**

Dieses Segment kann zur Angabe von zusätzlichen Informationen verwendet werden und ist bilateral zu vereinbaren.

Hinweis: Textverarbeitungshinweis

Der Qualifier 3 weist auf relevante Texte hin, die berücksichtigt werden müssen!

Empfehlung: Bestellung zur manuellen Überprüfung aussteuern.

Das kann zu Verzögerungen im Bestellprozess führen. Verweise zu Angeboten sind nicht hier, sondern über die Felder Angebotsnummer und Angebotsdatum zu steuern.

Die Systeme der Besteller sollen den Benutzer im Falle einer Texteingabe darauf hinweisen.

Die anderen Texte mit Qualifier 1, 2 oder "leer" können bilateral vereinbart werden.

SG28

PRI **PRI+AAA:10.00:::1'**

Dieses Segment wird zur Angabe des Artikelpreises (netto) verwendet.

Hinweis: Artikelpreis netto

In dem Preis sind alle Rabatte (Kopf, Position, etc.) bereits abgezogen. Nicht enthalten sind Teuerungszuschläge, Versicherungszuschläge, Transportversicherung, NE-Zuschläge.

Wenn Preise in einer Bestellung mitgeliefert werden, muss der Positionsbetrag geliefert werden, das Feld Artikelpreis kann geliefert werden.

Bestellung und Übermittlung von Naturalrabatt bzw. Zugaben:

Naturalrabatt (n Stück + 1 Stück kostenlos) soll auch entsprechend in zwei Positionen bestellt werden, wobei die zweite Position den Positionsbetrag 0 Euro hat. Das gleiche gilt für kostenlose Zugaben, die dann entsprechend auch im Wareneingang verbucht werden können.

SG29

RFF **RFF+AAG:4711:1'**

Dieses Segment wird zur Angabe einer Angebotsnummer verwendet.

Im Falle einer Angabe sollte diese Nummer auf das im System des Bestellempfängers hinterlegte Angebot/Preisvereinbarung mit den entsprechenden Konditionen verweisen.

Somit verweist diese Nummer auf eine abweichende Preisfindung.

Dies kann die Übermittlung von Konditionen beim Artikel überflüssig machen, da ja über den Verweis die Konditionen vom Zielsystem zugeordnet werden können.

Daher sollte dieses Feld auch nur im Falle von vom Standard abweichender Konditionen verwendet und der Inhalt bilateral vereinbart werden.

Alternativ können Preise auf Positionsebene weggelassen werden, wenn

=> klar ist das der Partner immer automatisch den vereinbarten Preis verrechnet.

=> abweichende Vereinbarungen immer in seinem System gespeichert hat.

Beispiel:

kein Preis, keine Angebotsnummer: vereinbarte Standardkonditionen gelten für diesen Auftrag

Preis, keine Angebotsnummer: nach eine Preisprüfung im Zielsystem gilt der übermittelte Preis

kein Preis, Angebotsnummer: anhand der vereinbarten Angebotsnummer ist im Zielsystem der Angebotspreis zu ermitteln und zuzuordnen.

Preis, Angebotsnummer: nach eine Preisprüfung im Zielsystem gilt der übermittelte Preis

DTM **DTM+171:20060420:102'**

Dieses Segment wird zur Angabe des Angebotsdatums verwendet

SG29

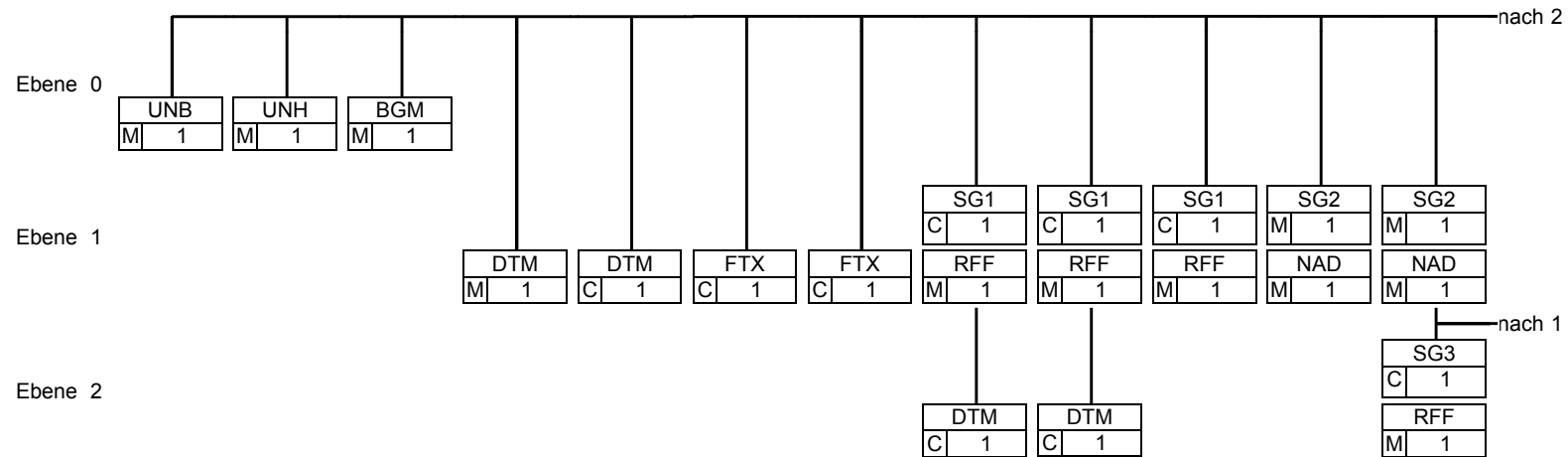
EDI Dokumentation der Bestellung

EDIFACT	Beispiele und Erläuterungen
RFF	RFF+CT: 4712 ' Dieses Segment wird zur Angabe einer Vertragsnummer verwendet.
DTM	DTM+171: 20060420: 102 ' Dieses Segment wird zur Angabe des Vertragsdatums verwendet
SG29	
RFF	RFF+CR: 4713 ' Dieses Segment wird zur Angabe einer Kommissionsnummer verwendet.
SG39	
ALC	ALC+A++++AAJ: : :Kupferzuschlag' In diesem Segment werden Angaben zur Zu- oder Abschlagsart gemacht.
SG42	
MOA	MOA+8: 50 ' Dieses Segment wird zur Angabe des Zu- oder Abschlagsbetrags verwendet.
SG42	
MOA	MOA+236: 409 ' Dieses Segment dient bei Kabelbestellungen zur Angabe der Metallnotierung, die bei der Bestellung festgelegt wird. Dieses Segment kommt immer in Verbindung mit dem entsprechenden ALC (Qualifier z. B. AAJ).
UNS	UNS+S ' Dieses Segment dient der Trennung zwischen Positions- und Summenteil einer Nachricht.
UNT	UNT+52+1 ' Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen. Das UNT-Segment ist ein Muss-Segment in UN/EDIFACT. Es muss jeweils das letzte Segment einer Nachricht sein.
UNZ	UNZ+1+1 ' Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen. Das UNZ-Segment ist das letzte Segment der Übertragungsdatei.

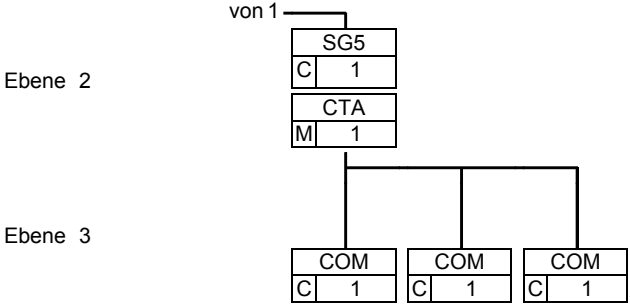
Anhang – Branching Diagramm

Es folgt das Nachrichtenaufbaudiagramm, welches die Zusammenhänge der Segmente und deren hierarchischen Aufbau grafisch darstellt.

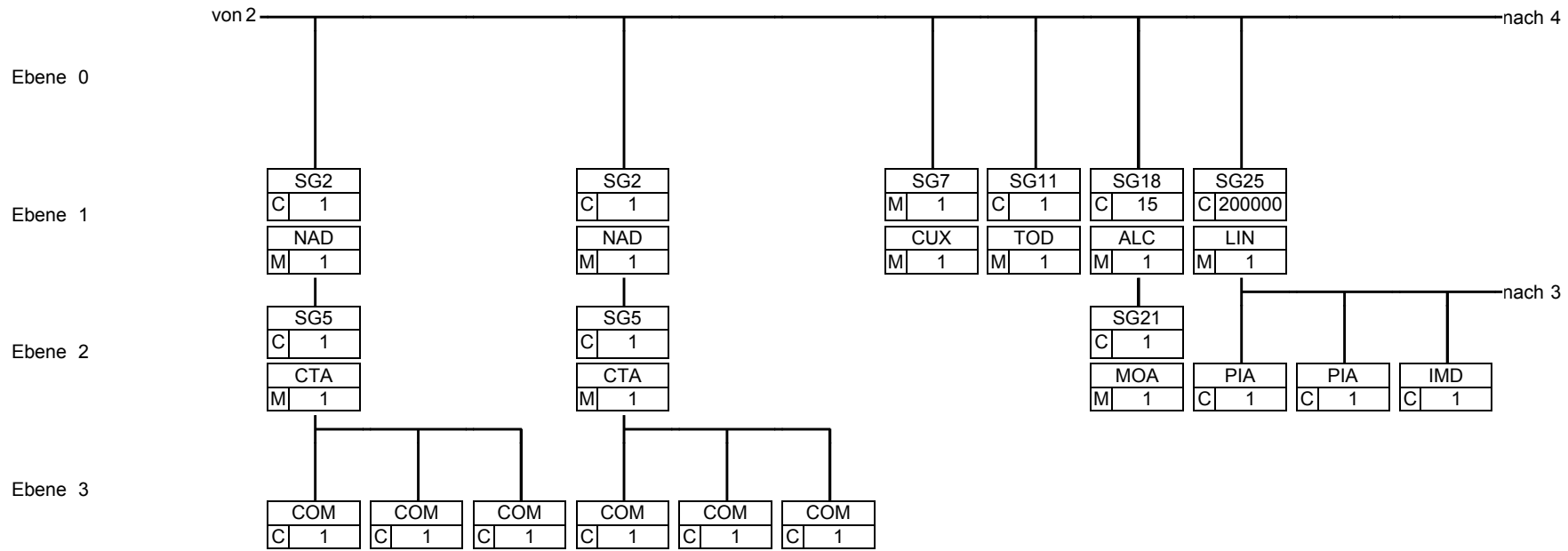
EDI Dokumentation der Bestellung



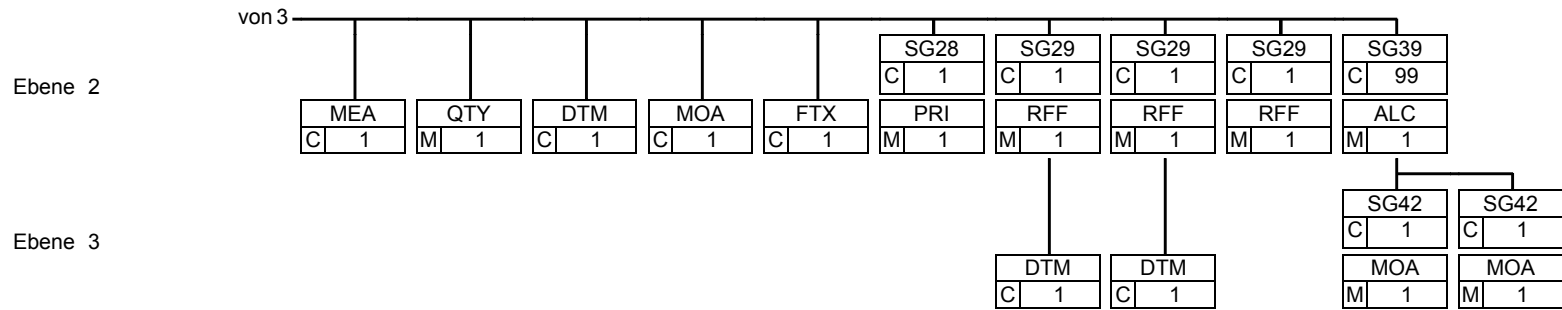
EDI Dokumentation der Bestellung



EDI Dokumentation der Bestellung

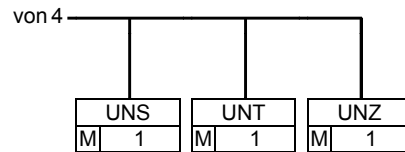


EDI Dokumentation der Bestellung



EDI Dokumentation der Bestellung

Ebene 0



Anmerkungen - Änderungen zur Version 1.0:

- BGM: Erweiterung um Konsignationsbestellung
- EAN „European Article Number“ umgestellt auf GTIN „Global Trade Item Number“
- ILN „International Location Number“ umgestellt auf GLN „Global Location Number“